

Förderaufruf: Wettbewerb „100 Ideen gegen Langzeitarbeitslosigkeit“

Eine Förderung des MAGS NRW aus Mitteln der EU-Initiative REACT-EU

Minister Karl-Josef Laumann: „Tragen Sie mit Ihrer unternehmerischen Lösung dazu bei, zukunftsfähige Arbeitsplätze für langzeitarbeitslose Menschen zu schaffen, und fördern Sie mit Ihrer Idee gleichzeitig die Digitalisierung und den Klimaschutz.“

Das sind die Ziele:

- Die negativen Folgen der Coronapandemie für den Arbeitsmarkt in NRW und den damit verbundenen Anstieg der Langzeitarbeitslosigkeit abmildern.
- Die Unterstützung langzeitarbeitsloser Menschen über die Eröffnung bzw. die Erkundung neuer Geschäftsfelder, die Beschäftigungschancen für Langzeitarbeitslose bieten (Schaffung mindestens eines Arbeitsplatzes).
- Unternehmerische Lösungen fördern, die die gesellschaftlichen Herausforderungen (Langzeitarbeitslosigkeit, Klimawandel oder Digitalisierung) angehen und zur nachhaltigen Erholung der Wirtschaft beitragen.
- Langzeitarbeitslose Menschen mit benachteiligtem Zugang zum Arbeitsmarkt die Chance eröffnen, sich mit Blick auf die Anforderungen zukünftiger Arbeitsmärkte zu qualifizieren, berufliche Erfahrungen zu sammeln und Beschäftigungsperspektiven zu entwickeln.

Das wird gefördert:

- Maximal 50.000 Euro für eine Personalstelle für sechs Monate zur Erarbeitung oder Weiterentwicklung und Umsetzung einer Strategie für den Aufbau eines neuen Geschäftsfeldes sowie eine Restkostenpauschale.
- Insgesamt sollen die 100 besten Ideen in den 16 Arbeitsmarktregionen gefördert werden. In einem ersten Aufruf werden 20 Projekte gefördert.

Das musste erfüllt sein:

- Antragsberechtigt waren alle natürlichen und juristischen Personen sowie Personengesellschaften, die über die Erkundung und Eröffnung eines neuen Geschäftsfeldes Beschäftigungschancen für Langzeitarbeitslose bieten und mit Lösungen zur digitalen und/oder nachhaltigen Erholung der Wirtschaft und/oder zum Klimaschutz beitragen wollen.
- Mindestens eine langzeitarbeitslose Person muss während der Projektlaufzeit für das neue Geschäftsfeld eingestellt und eingearbeitet werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail direkt an das Ministerium: wettbewerb@mags.nrw.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds / REACT-EU als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
REACT-EU



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

